

memoid = tiek  
Amt der Tiroler Landesregierung  
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,  
Lagebericht vom Donnerstag, den 21.3.1991, 7:45 Uhr:

Laut Wetterdienst kommt mit der herrschenden Südwestströmung Föhn auf, ehe morgen von Westen her mit Niederschlägen zu rechnen ist, wobei die Schneefallgrenze bei 2000m liegen wird. Die Temperaturen in 2000m liegen um +3 Grad, in 3000m um -3 Grad.

Bei kräftiger Sonneneinstrahlung besteht für höhergelegene Verkehrswege Tirols besonders während der Mittagsstunden eine örtlich geringe Gefahr der Selbstauslösung von Naßschneelawinen.

In den Tourengebieten Tirols herrschen im allgemeinen günstige und lawinensichere Verhältnisse. Zu beachten ist aber der schlechte Schneedeckenaufbau in den Schattseiten, wo weiterhin eine örtlich geringe Schneebrettgefahr gegeben ist. Auf Grund der starken Durchfeuchtung der Schneedecke ist auf die tageszeitliche Entwicklung mit möglichen Feuchtschneerutschen zu achten.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr:	WSW	30 km/h	Böen:	59	km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr:	SSO	41 km/h	Böen:	-	km/h
Wendelstein	7.00 Uhr:	SW	24 km/h	Böen:	-	km/h
Sonnblick	7.00 Uhr:	WSW	33 km/h	Böen:	-	km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr:	SW	22 km/h	Böen:	-	km/h

Temperatur in 2000 m : um +3 Grad      in 3000 m : um -3 Grad

N e u s c h n e e :

Kein Neuschnee in den letzten 24 Stunden.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Freitag, ca. 8.00 Uhr.

Mag. Rudi Mair